

Einladung

Konferenz über Ko-Produktion

Donnerstag 11. Mai 2017

13:30 bis 17:45 Uhr

Von der Kultur der Fürsorge hin zur Ko-Produktion.

Die APEMH lädt herzlichst ein auf einen interaktiven Nachmittag,
zusammen mit ihren Partnern des Projekts Enable.

Partner mit und ohne intellektuelle Beeinträchtigung stellen ko-produktive Projekte vor.



Enable

From culture of caring
to culture of co-production



Ziel-Publikum

Professionelle aus dem sozialen,
kommunalen, öffentlichen Bereich...

Jeder, der gute Wege finden will,
um Menschen mit intellektueller
Beeinträchtigung beim Planen und
Anbieten von Dienstleistungen zu
beteiligen.



Ziel des Nachmittags

Die Teilnehmer erfahren mehr
über Ko-Produktion und
über inklusive Arbeitsweisen.



Empfang ab 13:00

Konferenz
13:30 bis 17:45 Uhr



Maison d'accueil des Soeurs Franciscaines

50, avenue Gaston Diderich
Luxemburg-Belair



Saal Claire (2. Stock)
barrierefreier Zugang



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union

Informationen

Die Mini-Konferenz ist gratis.

Bitte schreiben Sie sich über das Internet-Formular ein.

Geben Sie dort Ihre Bedürfnisse in punkto Sprachen und Barrierefreiheit an.

Falls Sie sich angemeldet haben und verhindert sind:

Geben Sie bitte Bescheid, da die Plätze begrenzt sind.



Sprachen: Luxemburgisch, deutsch, englisch.

Dokumente auf Deutsch und Englisch.



Online Anmeldung bis zum 26. April 2017

Link zur Anmeldung klicken:
<https://goo.gl/NrG5pT>



www.enable-info.eu

Die Webseite ist im Aufbau und wird bis Ende 2017 fertiggestellt.

Für weitere Fragen zu Projekt und Konferenz: info@klaro.lu

37 91 91-321 (Service Klaro - APEMH)



Die städtische Buslinie Nr 13 fährt alle 15 Minuten:
Haltestelle „Sacré Coeur“



Begrenzt Parkplätze im Hof.



Konferenz in Zusammenarbeit mit:



Programm



- 13:00 Empfang der Teilnehmer
- 13:30 Begrüßung
Vorstellung des Projekts Enable
- 14:30 Entdecken Sie auf dem "Marktplatz":
Die Werte der Ko-Produktion
Die Projekte der einzelnen Partner
- 15:30 Kaffeepause
- 16:00 Lernen Sie Hilfsmittel und inklusive Methoden kennen
- 17:15 Diskussion und Schlussfolgerungen
- 17:45 Ende



Konferenz in Zusammenarbeit mit den Enable-Partnern aus Belgien, Österreich, Spanien, Italien und Luxemburg.

